

Canal du Midi in Charme-Hotels - 7 Tage

Diese wunderbare Radreise auch in der Luxus-Kategorie in Charme-Hotels.

Unzweifelhaft ist der Canal du Midi in Südfrankreich Europas schönster Kanal. Damals wie heute schlängelt er sich über rund 260 km und mit 64 Schleusen durch herrliche Landschaften und charmante Ortschaften, wo die Zeit noch immer still zu stehen scheint. Autos und Industrie fehlen hier, hier darf das Fahrrad herrschen, mit dem man meist auf kleinen Straßen und manchmal auf dem alten Treidelpfad unter Pappeln und jahrhundertealten Platanen am Kanal entlangfährt, vorbei an Weinfeldern und durch verträumte Dörfer und herrliche Natur. Liebhaber von Kultur und Architektur werden ebenfalls extrem verwöhnt. Auf sie warten das elegante Montpellier, die lebendige Hafen- und Fischerstadt Sète, das griechische Agde mit seiner romanischen Wehrkirche aus Basaltgestein, Béziers mit Kathedrale, Altstadt und römischer Brücke, Narbonne mit Erzbischofspalast und gotischer Kathedrale sowie unterirdischen Speicheranlagen aus römischer Zeit und nicht zuletzt Carcassonne mit der mächtigsten mittelalterlichen Doppelwehranlage der Welt (Weltkulturerbe). Ein weiteres Plus: auf dieser Radreise entdecken Sie 2 weitere Kanäle, die im 18. Jahrhundert gebaut wurden: Canal de la Robine und Canal du Rhône à Sète.

1. Tag: Anreise nach Montpellier

Bei Ankunft erhalten Sie an der Hotelrezeption Ihr persönliches Dossier mit allen notwendigen Karten und Unterlagen für die bevorstehende Reise. Danach sollten Sie sich die Zeit nehmen, Montpellier ein bisschen besser kennen zu lernen. Sehr jung und dynamisch präsentiert sich Ihnen diese Universitätsstadt mit seinem ‚Place de la Comedie‘ und seinem typisch mittelalterlichen Zentrum mit den kleinen, verwinkelten Gassen und den zahllosen Cafés und Restaurants.

2. Tag: Montpellier > Sète, ~50 km

Gegen 9:30 Uhr werden Sie von einem unserer Mitarbeiter am Starthotel empfangen. Sie erhalten Ihr Leihrad (falls gebucht) und alle notwendigen Informationen. Von der eleganten Stadt Montpellier fahren Sie anschließend gen Süden am kleinen Fluss Lez auf einem Radweg durch ein Vogelschutzgebiet nach Palavas zum Mittelmeer. Dort erreichen Sie schließlich den Rhone-Sète Kanal. Dieser führt parallel zur Küstenlinie und mitten durch das hier typische Seengebiet nach Frontignan-Plage und schließlich weiter in das romantische Fischerstädtchen Sète.

3. Tag: Sète > Béziers, ~58 km

Direkt nach der Ausfahrt aus Sète erreichen Sie den Radweg, der Sie entlang des herrlich glitzernden Strandes nach Marseillan bringt. Der Gelegenheit einen schnellen Sprung ins kühle Nass zu unternehmen kann man kaum widerstehen. In Marseillan lädt der liebe kleine Hafen mit seinen zahlreichen Restaurants und Cafés erneut zum Verweilen ein. Anschließend fahren Sie entlang an Weinfeldern ins griechische Agde, wo Sie auf den Canal du Midi treffen, welchem Sie nun bis Béziers folgen werden.

4. Tag: Béziers > Narbonne, ~40 km

Heute Morgen erwarten Sie bei der Ausfahrt aus Béziers gleich zwei architektonische Leckerbissen. Zuerst wird der Kanal mittels einer imposanten Brückenkonstruktion über den Fluss Orb hinweg geleitet und nur wenige hundert Meter weiter erreichen Sie die Schleusentreppe Fonsérannes. Hier wird der Kanal mittels einer siebenstufigen Schleusentreppe um etwa 22 Meter angehoben. Sie folgen nun dem Kanal bis nach Capestang, wo viele kleine und gemütliche Restaurants zur Mittagspause einladen. Frisch gestärkt verlassen Sie nun den Canal du Midi und radeln entlang der Weinfelder Narbonne entgegen.

5. Tag: Narbonne > Raum Homps, ~39 km

Am Vormittag sollten Sie vor Ihrer Abfahrt nach Narbonne erkunden. Der Erzbischofspalast, die gotische Kathedrale und die unterirdischen römischen Speicheranlagen geben dazu genügend Anlass. Anschließend verlassen Sie Narbonne auf dem Canal de la Robine um später wieder auf den Canal du Midi zu treffen, welcher Sie direkt zu Ihrem Etappenziel, dem kleinen Städtchen Homps, oder etwas weiter nach La Redorte oder Olonzac führen wird.

6. Tag: Raum Homps > Carcassonne, ~42km

Leistungen:

6 Nächte meistens in stilvollen 4**** Hotels in Zimmern der Kategorie 'Superior' bzw. Chambres d'hôtes de prestige
6x ausgiebiges Frühstück
Kurtaxe
Gepäcktransport (1 Gepäckstück p.P.) von Hotel zu Hotel
Persönlicher Empfang und Infogespräch am Starthotel
Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf
Ausführliche Reiseunterlagen, DE, GB, FR (detaillierte Routenbeschreibung mit Landkarten, Hinweise zu Sehenswürdigkeiten etc.)
Auf Wunsch GPS-Daten für Ihr Navigationssystem
Eigene Ausschilderung der Route
France-Bike Warnweste
Service-Hotline

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Zusatznacht EZ, ÜF, Montpellier	150 €
Zusatznacht DZ, ÜF, Montpellier	80 €
Zuschlag Sondertermin bei 3 Personen	70 €
Zuschlag Sondertermin bei 2 Personen	100 €
Zuschlag Alleinreisende (Gepäck)	200 €
Verlängerung nach Toulouse in Kat. A	400 €
Diebstahlversicherung Fahrrad	20 €
Diebstahlversicherung E-Bike	40 €
Leihrad Unisex 21-Gang inkl.	100 €
Rücktransfer	
Elektrorad Unisex inkl. Rücktransfer	230 €
Eigenes Fahrrad	0 €
Halbpension	280 €

Preis:

12.05.2024 - 18.05.2024 - Hotel laut Ausschreibung	
Doppelzimmer, ÜF	1135 €
Doppelzimmer-2 Bett, ÜF	1135 €
Einzelzimmer, ÜF	1485 €



Heute radeln Sie die gesamte Zeit am Canal du Midi entlang nach Carcassonne. Märchenhaft ragt hier die imposante ‚Cité‘, die berühmte mittelalterliche Festungsanlage empor, deren Besuch ein wahrlich krönender Abschluss Ihrer Radreise sein wird, insofern Sie sich nicht für die verlängerte Variante bis Toulouse entschieden haben sollten. Von unserem 4**** Hotel haben Sie außerdem den schönsten Blick auf die mittelalterliche Festung.

7. Tag: Individuelle Abreise von Carcassonne

Mit dem Bus oder Zug geht es zurück nach Montpellier. Abreise oder Verlängerung!

